

MACHTFRAGEN DER DIGITALISIERUNG

Konferenz am 19. und 20. März 2020 in Düsseldorf

Digitale Technologien fallen nicht vom Himmel. Ihre Entwicklung und Anwendung werden von Unternehmen, Organisationen und einzelnen Menschen nach ihren eigenen Wertvorstellungen und Interessen gestaltet. Oft aber bleibt der Eindruck, dass wenige mächtige Unternehmen den Prozess der Digitalisierung vorantreiben. Wir wollen deshalb die Machtfrage stellen: Wie lässt sich Digitalisierung jenseits der Profitmaximierung gestalten? Wie lassen sich mit Hilfe digitaler Technologien Ideen für humanere Arbeit, mehr Mitbestimmung und ein besseres Leben entwickeln? Gibt es noch Raum für soziale Utopien? Wie lassen sich diese Ideen und Utopien durchsetzen? Wie lässt sich Gegenmacht gegen den digitalen Kapitalismus organisieren?

Mit diesen Fragen beschäftigt sich eine Konferenz der Hans-Böckler-Stiftung am **19. und 20. März 2020** in Düsseldorf.

Die Konferenz baut auf Ergebnissen des Forschungsverbunds [Digitalisierung, Mitbestimmung, gute Arbeit](#) auf, der sich genau diesen Fragen widmet.

Beginn der Konferenz: Donnerstag, 19. März 2020, um 10:30 Uhr

Ende der Konferenz: Freitag, 20. März 2020, um 16:00 Uhr

Tagungsort: Radisson Blu Scandinavia Hotel, Düsseldorf